



# Gemeinde Ehenbichl

## Bezirk Reutte

Ehenbichl, am 20.12.2011

### Protokoll

zur 18. Sitzung des Gemeinderates von Ehenbichl am **Donnerstag**,  
den **15.12.2011**, um **19.<sup>00</sup>** Uhr, im Versammlungsraum der Gemeinde.



**Anwesend:** Bgm.-Stellvertreter Heinz Brutscher  
GV Friederike Schmid  
GV Markus Rid  
GR Franz Ginther jun.  
GR DI Martin Reinstadler  
GR Walter Mages  
GR Mag. Michaela Nowak  
GR Paul Kerber  
Ersatz GR Dr. Astrid Ebner  
Ersatz GR Steffen Wieland  
Bgm. Wolfgang Winkler

**Entschuldigt:** GR Klaus Singer-Schnöller , GR Maximilian Koch jun.;

**Zuhörer:** -

<b>TOP 1</b>	<b><i>Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung</i></b>
--------------	--

Bgm. Winkler begrüßt alle anwesenden GemeinderätInnen und Amtsleiter Karlheinz Königsrainer.

Angelobung von Ersatz-GR Dr. Astrid Ebner

Bgm. Winkler stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Genehmigung der Tagesordnung vom 15.12.2011.

**einstimmig**

**TOP 2** ***Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 20.10.2011***

Genehmigung der Niederschrift vom 18.11.2011

7 ja, 4 Enthaltungen

**Anmerkung:** Es haben nur jene Gemeinderäte an der Abstimmung teilgenommen, welche bei den jeweiligen Sitzungen auch anwesend waren.

**TOP 3** ***Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Digitalfunkgerätes für die Gemeindeeinsatzleitung;***

**Sachverhalt:**

Bgm. Winkler verliest das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Reutte, Abt. Katastrophen- und Zivilschutz, vom 6.12.2011 betreffend der Aufforderung ein digitales Funkgerät für die Gemeindeeinsatzleitung baldmöglichst anschaffen zu wollen. Unter anderem wird darauf verwiesen, dass bereits 21 Gemeinden im Bezirk Reutte über ein Digitalfunkgerät verfügen. Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass die Funkgeräte der Feuerwehr nicht für den Einsatz in der Gemeindeeinsatzleitung geeignet sind, da diese nicht über die benötigten behördlichen Sprechgruppen verfügen.

**Diskussion:**

GR und Feuerwehrkommandant Mages ist der Meinung, dass die aktuellen Funkgeräte der FFW Ehenbichl sehr wohl verwendet werden könnten. Die FFW Ehenbichl/Rieden besitzt vier digitale Handfunkgeräte sowie ein eingebautes Funkgerät im Feuerwehrauto. Im Einsatzfall könnte ein digitales Funkgerät für die Gemeindeeinsatzleitung abgestellt werden.

**Antrag:**

Bgm. Wolfgang Winkler stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt zu vertagen, um die Möglichkeit der Freischaltung der Handfunkgeräte der Feuerwehr für alle benötigten Sprechgruppen mit der Behörde abklären zu können.

**Beschluss:**

**Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung den Tagesordnungspunkt über die Anschaffung eines Digitalfunkgerätes für die Gemeindeeinsatzleitung zu vertagen.**

**Abstimmungsergebnis:**

**einstimmig**

**TOP 4** ***Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der einmaligen jährlichen Sonderzahlung (Weihnachtsgeld) für Gemeindebedienstete anlog dem Erlass des Amtes der***

**Sachverhalt:**

Bgm. Winkler informiert den Gemeinderat über die Änderung der Verordnung der Landesregierung über die Gewährung einer besonderen Zulage zum Gehalt bzw. Monatsentgelt und einer einmaligen jährlichen Sonderzahlung an Landesbedienstete. In Anlehnung an diese Verordnung könnte auch die Anpassung der einmaligen Sonderzahlung (Weihnachtsgeld) für Gemeindebedienstete erfolgen. Durch diese neue Verordnung würde sich das Weihnachtsgeld für das erste Kind um EUR 45,--, für das 2. Kind um EUR 51,-- und für jedes weitere Kind um EUR 50,-- erhöhen. Die Gesamtbelastung für die Gemeinde Ehenbichl würde sich auf EUR 186,-- jährlich erhöhen.

**Diskussion: -**

**Antrag:**

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat der Änderung der einmaligen jährlichen Sonderzahlung (Weihnachtsgeld) für Gemeindebedienstete, analog dem Erlass der Tiroler Landesregierung Ib-1816/1578-2011 vom 17.11.2011, die Zustimmung erteilen möge.

**Beschluss:**

**Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung der Änderung der einmaligen jährlichen Sonderzahlung (Weihnachtsgeld) für Gemeindebedienstete, analog dem Erlass der Tiroler Landesregierung Ib-1816/1578-2011 vom 17.11.2011, die Zustimmung zu erteilen.**

**Abstimmungsergebnis:**

**einstimmig**

**TOP 5 Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsvoranschlages für das Jahr 2012 und der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2012 - 2015**

**Sachverhalt:**

Bgm. Winkler informiert den Gemeinderat über die nunmehr schriftlich vorliegende Zusage für Bedarfszuweisungen aus dem Gemeindeausgleichsfonds für das Jahr 2012 in der Gesamthöhe von EUR 335.000,--.

Der Entwurf des Haushaltsvoranschlages für das Jahr 2012 sowie der Entwurf des Mittelfristigen Finanzplanes (MFP) für die Jahre 2012 bis 2015 wurden unter Einbindung des Gemeinderates erstellt.

Bgm. Winkler berichtet, dass sich die Lage bezüglich dem fehlenden Differenzbetrag in Höhe von EUR 31.100,-- beim vorläufigen Entwurf für den Haushaltsvoranschlag für 2012 zwischenzeitlich positiv weiterentwickelt hat. Ausgabenseitig haben sowohl der Abwasserverband als auch der Friedhofs- und Standesamtsverband ihre Voranschläge gegenüber dem Vorjahr nach unten korrigiert. Weiters wurden die Kosten für den Rettungsdienst niedriger vom Land Tirol angegeben als ursprünglich veranschlagt.

Einnahmenseitig hat die Gemeinde Ehenbichl für heuer noch eine Zusage von EUR 9.900,-- als Förderbeitrag für Investitionen beim Recyclinghof und ca. EUR 9.000,-- vom Schulbaufonds für die Sanierungsmaßnahmen bei der Volksschule zugesagt bekommen. Die entsprechenden Korrekturen beim gemeinsam erstellten Voranschlag konnten daher vorgenommen werden, lediglich geringfügig wurden die geplanten Einnahmen bei den Erschließungskosten höher angesetzt, sodass der nunmehr vorliegende Entwurf des Haushaltsvoranschlages für das Jahr 2012 ausgeglichen ist.

Vom 24.11.2011 bis 09.12.2011 ist der Entwurf zur allgemeinen Einsichtnahme im Gemeindeamt aufgelegt. Es erfolgten keine Einwendungen.

Mit der Ladung zur gegenwärtigen Gemeinderatssitzung wurde allen Gemeinderäten der Entwurf des Haushaltsvoranschlages für das Jahr 2012 sowie der Entwurf des Mittelfristigen Finanzplanes (MFP) für die Jahre 2012 bis 2015 per e-mail übermittelt.

Bgm. Wolfgang Winkler und Amtsleiter Karlheinz Königsrainer bringen den Schuldenstand sowie die einzelnen Ansätze aus dem Voranschlag mittels Bildschirmpräsentation dem Gemeinderat zur Kenntnis.

#### **Diskussion:**

- GR Mag. Nowak merkt zur Kostentragung für den Rettungsdienst an, dass dieser erheblich gesunken sei. Weiters fragt sie an, welche Vorhaben im Budgetansatz „Erweiterung Wasserleitung“ in der Gesamthöhe von EUR 130.300,-- inkludiert sind.  
Bgm. Winkler erläutert, dass neben der laufenden Erweiterung des Ortsnetzes durch die rege Bautätigkeit auch ein Zusammenschluss mit der Trinkwasserversorgungsanlage des Bezirkskrankenhauses Reutte geplant ist.
- Ersatz-GR Wieland hält fest, dass die Bewilligung für die Atemschutzgeräte der Löschgruppe Rieden nächstes Jahr ausläuft und neue benötigt werden.  
GR und Feuerwehrkommandant Mages erklärt, dass die Anschaffung beim Untervoranschlag der Feuerwehr nicht berücksichtigt wurde. Bei der Neuanschaffung sollte darauf geachtet werden, dass idente Geräte wie bei der Feuerwehr Ehenbichl angeschafft werden. Eine einheitliche Ausrüstung hätte den Vorteil, dass im Ernstfall Mitglieder beider Wehren bereits mit dem Atemschutzgerät vertraut wären.  
Bgm. Winkler teilt mit, dass seinen Informationen zu Folge, eine Wehr im Bezirk im nächsten Jahr ihre noch voll einsatzfähigen Atemschutzgeräte austauschen wird und diese Geräte kostengünstig zu haben wären.
- Betreffend dem Telefon-/Internetanschluss bei der Feuerwehrrhalle in Ehenbichl teilt Amtsleiter Königsrainer mit, dass derzeit keine Anschlussmöglichkeit mit dem Telenet Reutte (TNR) besteht. Die Kündigung des bestehenden Vertrages mit der Telekom Austria hätte zudem die Folge, dass bei einer etwaigen Neuanschaffung wieder beträchtliche Anschlussgebühren anfallen würden.

#### **Antrag:**

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat dem vorliegenden Haushaltvoranschlag für das Jahr 2012 und dem vorliegenden Mittelfristigen Finanzplan (MFP) für die Jahre 2012 bis 2015 jeweils die Zustimmung erteilen möge.

### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung den Haushaltvoranschlag für das Jahr 2012 mit:

	Einnahmen	Ausgaben
Ordentlicher Haushalt	1.861.400,--	1.861.400,--
Außerordentlicher Haushalt	0,--	0,--
Summe Voranschlag	1.861.400,--	1.861.400,--

und den Mittelfristigen Finanzplan (MFP) für die Jahre 2013 bis 2015 mit:

	Einnahmen	Ausgaben
Ordentlicher Haushalt 2013	1.400.900,--	1.400.900,--
Ordentlicher Haushalt 2014	1.326.000,--	1.326.000,--
Ordentlicher Haushalt 2015	1.340.900,--	1.340.900,--

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

## **TOP 6** *Berichte:*

### Bericht des Bürgermeisters:

#### Störungen bei der Wasserversorgungsanlage Ehenbichl:

- Bgm. Winkler informiert den Gemeinderat, dass die Störanfälligkeit des Pumpenwerkes bei der Wasserversorgungsanlage in Ehenbichl gestiegen ist. Die automatische Steuerung schaltet bei Spannungsschwankungen ohne Fehlermeldung ab. Im Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2012 sind bereits Mittel für den Austausch der Pumpen (Baujahr 1973) und der Steuerung vorgesehen. Abgesichert ist die Wasserversorgung in Ehenbichl derzeit durch eine jederzeit mögliche Einspeisung durch das Leitungsnetz der Marktgemeinde Reutte. Auch der geplante Zusammenschluss mit der Trinkwasserversorgungsanlage des Bezirkskrankenhauses Reutte im nächsten Jahr bringt eine zusätzliche Versorgungssicherheit.

#### Cäcilienfeier:

- Bgm. Winkler berichtet, dass die Cäcilienfeier des Dekanatskirchenchors und -Orchesters Breitenwang heuer unter der Patronanz der Gemeinde Ehenbichl am 19.11.2011 im Gasthaus Kreuz in Rieden stattfand.

#### Adventbasar in Rieden:

- Bgm. Winkler berichtet, dass der Adventbasar zugunsten des geplanten Spielplatzes in Rieden am 20.11.2011 ein großer Erfolg war.

#### Besprechung über die geplante Verlängerung des Schlossbergweges:

- Bgm. Winkler informiert den Gemeinderat, dass er gemeinsam mit Vertretern der Agrargemeinschaft Ehenbichl, des Tourismusverbandes Naturparkregion Reutte sowie mit Grundeigentümern am 21.11.2011 zu einer Besprechung bezügl. einer etwaigen Verlängerung des Schlossbergweges in der Bezirkshauptmannschaft Reutte geladen war. Seitens der betroffenen Grundeigentümer erfolgt nunmehr eine Umfrage, wer an einer Erschließung interessiert ist.

### **Schneeräumung/Winterdienst in Rieden:**

- Bgm. Winkler berichtet, dass im Rahmen des bestehenden Vertrages mit dem Maschinenring Tirol heuer Herr Thomas Witting aus Weißenbach mit der Schneeräumung/Wintersdienst im Weiler Rieden betraut wurde.

### **Auftaktveranstaltung Mobilität in Reutte – wie geht es weiter?:**

- Bgm. Winkler berichtet, dass er am 25.11.2011 bei der Auftaktveranstaltung „Mobilität in Reutte – wie geht es weiter?“ teilgenommen hat. Nachdem die sogenannte „Südumfahrung Reutte“ nicht gebaut wird, ist die Marktgemeinde Reutte auf der Suche nach Lösungen für die Verkehrsproblematik im Bezirkshauptort. Bei der Ist-Analyse wurde von Verkehrs-Experten bescheinigt, dass Reutte ein überaus Pkw-freundlicher Ort ist. Die übrigen Verkehrsteilnehmer (Fußgänger, Fahrradfahrer) sind zum Teil massiv benachteiligt. Ein Lösungsansatz wäre daher die Situation für Fahrradfahrer zu verbessern.

### **Jahreshauptversammlung der Musikkapelle Ehenbichl:**

- Bgm. Winkler berichtet, dass er im Zuge der Jahreshauptversammlung der Musikkapelle Ehenbichl am 25.11.2011 angeregt hat, dass sich Ehenbichl anlässlich des sechzigjährigen Bestehens der Musikkapelle im Jahr 2016 um die Austragung des Bundesmusikfestes bewerben könnte. Ein möglicher Standort wäre auch das Areal der Ehrenberger Klause.

### **Skiausflug des SC Ehenbichl:**

- Bgm. Winkler berichtet, dass der SC-Ehenbichl/Zweigverein Skilauf am 26.11.2011 zu einem Ausflug auf den Pitztaler Gletscher eingeladen hat. Viele folgten der Einladung und konnten bei sonnigem Wetter einen herrlichen Skitag erleben. Erstmals kamen auch die neuen Skianzüge des Vereins (Farben: organe/schwarz) zum Einsatz.

### **Agrarausschusssitzung:**

- Bgm. Winkler berichtet, dass am 30.11.2011 eine Ausschusssitzung der Agrargemeinschaft Ehenbichl stattfand.  
Die Tagesordnungspunkte lauteten:
  - Vergabe Theke Raazhütte
  - Genehmigung der Standorte der Buswartehäuschen
  - Besprechung über die Verlängerung des Schlossbergweges
  - Besprechung über Pachtzins Raazhütte

Anmerkung: Über den Verlauf der Ausschusssitzungen der Agrargemeinschaft Ehenbichl erfolgt jeweils ein eigener Protokollaushang.

### **Änderungen durch das neue Tiroler Kinderbetreuungsgesetz:**

- Bgm. Winkler berichtet, dass er sich gemeinsam mit Vertretern des Planungsverbandes Reutte und Umgebung sowie mit Bezirkshauptfrau Mag. Katharina Rumpf am 5.12.2011 beim Amt der Tiroler Landesregierung über die konkreten Auswirkungen des neuen Tiroler Kinderbetreuungsgesetzes informiert hat. Die Gemeinde Ehenbichl wird lt. Auskunft der zuständigen Beamten des Landes das Projekt „Sommerkindergarten“ in der bisherigen Form vermutlich künftig nicht mehr durchführen können. Gefördert werden hauptsächlich nur ganzjährig und ganztägig geöffnete

Kinderbetreuungseinrichtungen. Im Rahmen einer Arbeitsgruppe sollen praktikable Lösungsvorschläge ausgearbeitet werden. Bgm. Winkler strebt eine Kooperation mit einer ganzjährig geöffneten Kinderbetreuungseinrichtung an und möchte mit dem Sommerkindergarten den erhöhten Bedarf während der Ferienmonate (die Gemeindekindergärten sind in der Regel während der Sommerferien geschlossen) decken.

#### **Ausschusssitzung des Gemeindeverbandes Bezirkskrankenhaus Reutte:**

- Bgm. Winkler berichtet, dass bei der letzten Ausschusssitzung des Gemeindeverbandes Bezirkskrankenhaus Reutte am 6.12.2011 Herr David Heitzinger einstimmig zum neuen Leiter des Pflegedienstes bestellt wurde.

#### **Weihnachtsfeier:**

- Bgm. Winkler bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme an der gemeinsamen Weihnachtsfeier von den Gemeindebediensteten, dem Agrarausschuss und dem Gemeinderat am 7.12.2011 im Scheiber´s Restaurant.

#### **Adventbasar der Landjugend/Jungbauern Ehenbichl-Rieden:**

- Bgm. Winkler berichtet, dass der Adventbasar der Landjugend/Jungbauern Ehenbichl-Rieden am 8.12.2011 eine stimmungsvolle und gut besuchte Veranstaltung war. Er dankt den Veranstaltern für ihr Engagement.

#### **Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ehenbichl-Rieden:**

- Bgm. Winkler berichtet, dass er im Zuge der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ehenbichl-Rieden angeregt hat, dass sich Ehenbichl für die Austragung des Bezirksnassleistungswettbewerbes bemühen könnte. Ein etwaiger Erlös könnte für den geplanten Aus- und Umbau des Feuerwehrhauses verwendet werden.

#### **Vollversammlungen der Zweckverbände:**

- Bgm. Winkler berichtet, dass im Dezember sämtliche Zweckverbände (Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus, Gemeindeverband Bezirkspflegeheim Reutte, Abwasserverband Vils – Reutte und Umgebung - Pfronten etc.) die jeweiligen Haushaltsvoranschläge für das Jahr 2012 zur Beschlussfassung bringen. Generell ist eine verantwortungsvolle Budgetierung zu beobachten, sodass die Beitragszahlungen der einzelnen Gemeinden auf dem Niveau des Vorjahres bleiben dürften.

#### **Bericht des Obmannes des Bauausschusses:**

- DI Martin Reinstadler berichtet über den derzeitigen Stand zum Bauvorhaben - Mitarbeiterwohnheim beim Bezirkskrankenhaus Reutte.

#### **Bericht der Obfrau des Überprüfungsausschusses:**

- GR Mag. Michaela Nowak – kein Bericht;

#### **Bericht der Obfrau des Sozialwesens:**

- GR Friederike Schmid berichtet über die Vorstellung des Umbaus (Aufbahnhalle) des Bestattungsunternehmens Longoin Lechaschau.
- Müttertreff : ist momentan nicht so gut besucht.
- Sommerkindergarten: Überschuss von € 63,--;

## **TOP 7 Anträge, Anfragen, Allfälliges**

### Anträge: -

### Anfragen: -

- GR Kerber erkundigt sich, ob die Absicherung des Treppenaufganges beim Gemeindeamt schon erfolgt ist.  
Bgm. Winkler hält diesbezüglich fest, dass Waldaufseher Paul Meier mit der Umsetzung betraut wurde und die Arbeiten über die Wintermonate erfolgen werden.
- GR Mag. Nowak erkundigt sich über das Anführen von Geburtsdaten (Altersjubilare) in der Gemeindezeitung und regt an, dass erst im Nachhinein „runde Geburtstage“ bekannt gegeben werden sollten.  
Bgm. Winkler hält fest, dass bei der Veröffentlichung von persönlichen Daten jeweils die Zustimmung der betroffenen Person vorliegt. Grundsätzlich hält er die gängige Praxis, die Jubilare im Voraus bekannt zu geben, für gut, da dadurch auch Nachbarn/Bekanntes rechtzeitig an „runde Geburtstage“ erinnert werden.
- Ersatz-GR Wieland erkundigt sich über den Stand der digitalen Erfassung des Wasserleitungsnetzes durch die E-Werke Reutte.  
Bgm. Winkler erläutert, dass bereits Vorarbeiten geleistet wurden. Im Praxistest sind jedoch noch fehlende Daten (Wasserschieber etc.) aufgefallen. Im nächsten Jahr soll bei einer gemeinsamen Begehung eine Detailaufnahme mit ortskundigen Personen, welche mit den jeweiligen Gegebenheiten vertraut sind, erfolgen.
- GR Mages erkundigt sich über den Stand in der Bausache Johannes Gstir.  
Bgm. Winkler ersucht um Verständnis, dass er in Bauangelegenheiten als Baubehörde I. Instanz fungiert und somit im Gemeinderat keine Auskünfte erteilen kann.

### Allfälliges:

- Bgm. Winkler verliest das Schreiben des Vereins „Reuttener Sozialmarkt – Paulusladen“ vom 13.12.2011 und berichtet, dass der Verein zwischenzeitlich ohne finanzielle Unterstützung durch die Gemeinden sein Auslangen findet. Die übernommene Patenschaft durch die Gemeinde Ehenbichl mit einer jährlichen Zuwendung von EUR 200,-- wird daher seitens des Vereines nicht mehr in Anspruch genommen. Auch der bereits für das Jahr 2011 überwiesene Beitrag wird retourniert.

- Bgm. Winkler informiert den Gemeinderat, dass er bezüglich der Ergebnisse der Profilaufnahmen des Lechs und der geplanten Räumungen (Ausbaggerungen) am 13.12.2011 beim Wasserbauamt Reutte, Herrn DI Wolfgang Klien, schriftlich urgirt hat.
- Bgm. Winkler erläutert den neuesten Stand beim geplanten Naturparkhaus und verweist auf die Möglichkeit, dass sich Gemeinden mit Ideen für die sogenannte „Perlenkette“ einbringen können.
- Weiters verweist Bgm. Winkler auf die Terminvorschläge für die Gemeinderatssitzungen im Jahr 2012, welche den GemeinderätInnen bereits per e-mail zugegangen sind.

Bgm. Winkler bedankt sich bei allen GemeinderätInnen für die konstruktive und sehr gute Zusammenarbeit im Jahr 2011 und erbittet dies auch für 2012. Er wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest, ein gutes, neues Jahr und beschließt die Sitzung um **20.<sup>45</sup> Uhr.**



Bürgermeister  
Wolfgang Winkler eh

Bgm.-Stellvertreter  
Heinz Brutscher eh

Gemeindevorstand  
Friederike Schmid eh

Gemeindevorstand  
Markus Rid eh

Protokoll:  
Brigitte Reinstadler eh

Anschlag: 23.12.2011  
Abnahme: